

}essentials{

Manfred Günther

Kinder- und Jugendhilferecht

Ein Überblick für Pädagogen,
Psychologen, Kinderärzte und
Politiker

2. Auflage

 Springer

essentials

essentials liefern aktuelles Wissen in konzentrierter Form. Die Essenz dessen, worauf es als „State-of-the-Art“ in der gegenwärtigen Fachdiskussion oder in der Praxis ankommt. *essentials* informieren schnell, unkompliziert und verständlich

- als Einführung in ein aktuelles Thema aus Ihrem Fachgebiet
- als Einstieg in ein für Sie noch unbekanntes Themenfeld
- als Einblick, um zum Thema mitreden zu können

Die Bücher in elektronischer und gedruckter Form bringen das Fachwissen von Springerautor*innen kompakt zur Darstellung. Sie sind besonders für die Nutzung als eBook auf Tablet-PCs, eBook-Readern und Smartphones geeignet. *essentials* sind Wissensbausteine aus den Wirtschafts-, Sozial- und Geisteswissenschaften, aus Technik und Naturwissenschaften sowie aus Medizin, Psychologie und Gesundheitsberufen. Von renommierten Autor*innen aller Springer-Verlagsmarken.

Weitere Bände in der Reihe <http://www.springer.com/series/13088>

Manfred Günther

Kinder- und Jugendhilferecht

Ein Überblick für Pädagogen,
Psychologen, Kinderärzte und
Politiker

2., aktualisierte und erweiterte Auflage

 Springer

Manfred Günther
Berlin, Deutschland

ISSN 2197-6708

ISSN 2197-6716 (electronic)

essentials

ISBN 978-3-658-35223-3

ISBN 978-3-658-35224-0 (eBook)

<https://doi.org/10.1007/978-3-658-35224-0>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature 2020, 2021

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jedermann benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des jeweiligen Zeicheninhabers sind zu beachten.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Lektorat: Lisa Bender

Springer ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH und ist ein Teil von Springer Nature.

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

Was Sie in diesem *essential* finden können

- Grundlagen und Geschichte des Kinder- und Jugendhilferechts in Deutschland
- Alle wichtigen Angebote und Leistungen des SGB VIII mit Stand Juni 2021
- Die Bestimmungen für KiTa und für die Erzieherischen Hilfen
- Kinderschutz; Elternrecht; Gewaltprävention
- Der Hilfeplan; typische lehrreiche Fallbeispiele
- Alle Neurungen des KJSG wurden eingearbeitet
- Angrenzende Gesetze wie Jugendstrafrecht und das Familienrecht im BGB sowie der Verfahrensbestand im FamFG
- Rolle des Jugendhilfeausschusses, der Planung und der Politik
- Wichtige Kommentare, Literatur sowie Weblinks

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
1.1	Rolle und Bedeutung der Jugendgesetzgebung	2
1.2	Geschichte des Deutschen Jugendhilferechts	3
1.3	Hilfen zum besseren Verständnis dieser Sozialgesetze	3
2	Grundsätze, Strukturen, Aufgaben, Gerichte	7
2.1	Wie klage ich mein Recht ein?	8
2.2	Rechtsanspruch und Ermessen	9
2.3	Nachrangigkeit	10
2.4	Kooperation, Einbeziehung	11
2.5	Behörden und andere Anlaufstellen	12
2.6	Jugendrecht: Struktur und Relevanz der Kapitel	13
3	Jugend(sozial)arbeit, Jugendschutz, Erziehungsförderung	15
3.1	Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit	15
3.2	Jugendschutz	16
3.3	Förderung der Erziehung in der Familie	18
4	Die Hilfen zur Erziehung	21
4.1	Fremdunterbringung	21
4.1.1	Vollzeitpflege	22
4.1.2	Teilstationäre Hilfen	23
4.1.3	Geschlossene Unterbringung	24
4.1.4	Ein wilder, wirrer „Fall 1“	24
4.2	Qualifizierte ambulante Hilfen	25
4.2.1	Erziehungsberatung(-sstellen)	25
4.2.2	Familienhilfe und Einzelbetreuung	25

4.2.3	Soziale Gruppenarbeit gemäß § 29	26
5	Therapie bei psychischen Auffälligkeiten; Hilfen auch für junge Volljährige	29
5.1	Eingliederungshilfe in Jugendhilfe bekommt ein Kind, das psychische Störungen aufweist	29
5.2	Über 17-Jährige können zum Glück auch Jugendhilfe erhalten	31
5.2.1	Finanzierungsprobleme und Perspektiven	32
6	Kinderschutzfragen	35
6.1	Grundlagen der Kinderschutzregelungen in Deutschland	35
6.1.1	„Fall 2“	37
6.2	„Insoweit erfahrene Fachkraft (Kinderschutz)“	38
7	Tageseinrichtungen und Kindertagespflege	41
7.1	Positionen des Bundesgesetzes SGB VIII, §§ 22–26	41
7.2	Kindertagesstätten	44
7.2.1	Ein Mutter-Kind-„Fall (3)“	44
7.3	Die Kindertagespflege; Selbstorganisation von Betreuung	45
7.4	Ausführungsgesetze der 16 Bundesländer	46
7.5	Die Hortproblematik	47
8	Andere Aufgaben, Zusammenarbeit, Planung	49
8.1	Mitwirkung vor Familien- und Jugendgerichten	49
8.2	(Amts-)Vormundschaften	51
8.3	Was bedeutet „Dreiecksverhältnis“?	51
8.4	Jugendhilfeplanung, §-78-Arbeitsgemeinschaften	52
8.5	Das Jugendamt besteht aus zwei Instanzen	53
9	Andere wichtige Gesetze im Jugendrecht sowie „Verschwiegenheit“	55
9.1	Das Jugendstrafrecht im JGG	55
9.2	Das Familienverfahrensgesetz FamFG	56
9.3	Das Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz	58
9.4	Jugendarbeitsschutzgesetz/Verordnung zur Kinderarbeit	58
9.5	Das „gute“ KiTa-Qualitäts- und Teilhabegesetz	60
9.6	Gesetz über religiöse Kindererziehung RelKERzG	60
9.7	Strafgesetzbuch und Strafprozessordnung	61